

Aus dem Inhalt



- Informationen aus der Stadtratssitzung Seite 5
- Hermsdorfer Freibad startet in die neue Saison Seite 6
- Kirchliche Nachrichten Seite 8
- Eine besondere Musikstunde Seite 10
- Neuer Kommandowagen für die Kreisbrandinspektion SHK Seite 12
- Mitteilung der Deutschen Bahn AG Seite 12

Hermsdorf vereint für einen 2. Platz um die Antenne Thüringen Party



Weitere Impressionen finden Sie im Mittelteil.

Foto: Stadt Hermsdorf



Das nächste Amtsblatt erscheint am:
29. Juli 2023

Der nächste Redaktionsschluss ist am:
17. Juli 2023



Telefonnummern

der Verwaltungsgemeinschaft „Hermsdorf“ im Stadthaus Rufnummern der Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinschaftsvorsitzende Frau Möbius..... 036601 577-10
Sekretariat/Koordinierung..... 036601 577-11
..... Fax 036601 577-50

Hauptabteilung

Leitung 036601 577-15
EDV/Öffentlichkeitsarbeit..... 036601 577-13
Lohn/Gehalt/Personal 036601 577-16/17
Kindergartenangelegenheiten/Soziales..... 036601 577-18
Einwohnermeldeamt..... 036601 577-48/49
Standesamt 036601 577-59/38

Finanzen

Leitung..... 036601 577-20
Haushalt 036601 577-21/24
Gewerbe-/Vergnügungssteuer..... 036601 577-22
Grund-/Hundesteuer..... 036601 577-23
Anlagenbuchhaltung..... 036601 577-26
Kasse..... 036601 577-27/28/29
Kasse/Vollstreckung 036601 577-25
Gewerbeamt 036601 577-42
Objektverwaltung/Gebäudemanagement 036601 577-12

Bauabteilung

Leitung..... 036601 577-30
Liegenschaften 036601 577-36
Hochbau 036601 577-32
Tiefbau..... 036601 577-33
Fördermittel 036601 577-35

Ordnungsamt

Leitung..... 036601 577-40
Ordnungsamt..... 036601 577-41/43
Fundbüro 036601 577-44

Internetadresse der VG Hermsdorf
www.vg-hermsdorf.de
Email: info@vg-hermsdorf.de

Sprechzeiten

der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf und der Stadt Hermsdorf

	Vormittag	Nachmittag	Zugang
Montag	09:00 - 12:00 Uhr		mit Termin
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 15:30 Uhr	mit Termin
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr		mit Termin
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 17:30 Uhr	mit Termin
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr		mit Termin

Schiedsstelle der VG

Sitz im Rathaus Hermsdorf 036601 577-82
Herr Hädrich
Frau Reuther-Buschmann 036601-938474
Öffnungszeiten:
Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr
In dringenden Fällen besteht Erreichbarkeit unter Tel.: 036428 - 60174

Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft

Stadt Hermsdorf und ihre Einrichtungen

Bürgermeister der Stadt Hermsdorf
Herr Hofmann..... 036601 577-80
Büro des Bürgermeisters..... 036601 577-81
..... Fax 36601 577-89
Archiv..... 036601 577-73
Kultur 036601 577-70
Bibliothek 036601 577-75
Bauhofleiter 036601 577-85
Bauhof 036601 577-86/87
Freibad.....036601 8 30 10
Sporthalle036601 8 27 41
Kindertagesstätte „Piffikus“036601 8 26 29
Kindertagesstätte „Holzlandknirpse“036601 9359010
Kindertagesstätte „Max und Moritz“036601 8 23 36
Feuerwehr Hermsdorf036601 79 00

Gemeinde Schleifreisen

Bürgermeister Herr Teller036601 83607
..... Fax: 036601 938418

Sprechzeiten:

Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr

Gemeinde St. Gangloff

Bürgermeister Herr Wiedenhöft.....036606 84282

Havarie-Dienst-Nummer für Störungen

der Wasserversorgung- und

Abwasserbeseitigung

der Gemeinde St. Gangloff036606 634940

Sprechzeiten:

Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Gemeinde Reichenbach

Bürgermeister Herr Steingrüber036601 901146

..... Fax: 036601 901148

Sprechzeiten:

Montag.....16:30 - 18:30 Uhr

Gemeinde Mörsdorf

Bürgermeisterin Frau Dr. med. Schneider 036428 61675

..... Fax: 036428-549647

Sprechzeiten:

Jeden 3. Montag persönlich 17:00-18:00 Uhr

Alle anderen Montage telefonisch

unter 015154437416 17:00-18:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamtin PHM'in Diana Reinhardt

Eisenberger Straße 56, 07629 Hermsdorf

..... 036601 41418

..... Fax: 036601-289694

..... 0174 2011155

Mail: diana.reinhardt@polizei.thueringen.de

Kontaktbereichsbeamter PHM Michael Quitz

..... 01742011309

Mail: michael.quitz@polizei.thueringen.de

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin!

ZWA Thüringer Holzland

Bereitschaft.....036601 57849

Rettungsleitstelle Jena - Kassenärztlicher Dienst

Apothekendienst usw.....03641 597632



Impressum

Hermsdorfer Amtsblatt

Herausgeber amtlicher Teil:

der Verwaltungsgemeinschaft: die Gemeinschaftsvorsitzende, der Stadt Hermsdorf: der Bürgermeister der Stadt Hermsdorf, der Gemeinde Mörsdorf: die Bürgermeisterin der Gemeinde Mörsdorf, der Gemeinde Reichenbach: der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach, der Gemeinde Schleifreisen: der Bürgermeister der Gemeinde Schleifreisen, der Gemeinde St. Gangloff: der Bürgermeister der Gemeinde St. Gangloff Am Alten Versuchsfeld 1 (Stadthaus), 07629 Hermsdorf, Tel.: 03 66 01 / 5 77-10 oder 5 77-13
Herausgeber nichtamtlicher Teil: Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf

Verantwortlich für amtlichen Teil:

der Verwaltungsgemeinschaft: die Gemeinschaftsvorsitzende, der Stadt Hermsdorf: der Bürgermeister der Stadt Hermsdorf, der Gemeinde Mörsdorf: die Bürgermeisterin der Gemeinde Mörsdorf, der Gemeinde Reichenbach: der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach, der Gemeinde Schleifreisen: die Bürgermeister der Gemeinde Schleifreisen, der Gemeinde St. Gangloff: der Bürgermeister der Gemeinde St. Gangloff
Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: die Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzende **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft „Hermsdorf“

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen

Die Verwaltungsgemeinschaft mit ihren Mitgliedsgemeinden Stadt Hermsdorf, Gemeinde Mörsdorf, Gemeinde Reichenbach, Gemeinde Schleifreisen und Gemeinde St. Gangloff haben in ihren Sitzungen die Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen des Amtsgerichtsbezirkes Stadtroda für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2028 aufgestellt.

Gemäß den Bestimmungen des § 36 Absatz 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) liegen diese Vorschlagslisten in der Zeit

vom 03.07.2023 bis 07.07.2023

zu jedermanns Einsicht in der Hauptabteilung, Koordinierung, Zimmer 328 der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf in 07629 Hermsdorf, Am Alten Versuchsfeld 1 aus.

Die Einsicht ist zu folgenden Zeiten möglich.

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auflegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf (Koordinierung) in 07629 Hermsdorf, Am Alten Versuchsfeld 1 Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 32 und 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Die Vorschriften sind der Vorschlagsliste beigelegt und können während der Auflegungszeit eingesehen werden.

Hermsdorf, den 30.06.2023

Möbius
Gemeinschaftsvorsitzende

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hermsdorf

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Ost I gem. § 13 BauGB

Auslage des Entwurfes nach § 3 Abs. 2 BauGB

1. Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Hermsdorf hat in öffentlicher Sitzung am 12.06.2023 den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Ost I, in der Fassung vom Juni 2023 gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

2. Anlass der Planung:

Die 3. Änderung beinhaltet die Verbreiterung der Oststraße auf 8,50 m aufgrund des durch die Vollbelegung des Gewerbegebietes erhöhten Fahrzeugaufkommens und Anpassung des sich an die Oststraße anschließenden Wirtschaftsweges an die Be-

standssituation, sowie um für den Havariefall eine zweite Anbindung an das Plangebiet des Bebauungsplanes Wohngebiet Bergstraße bereit zu stellen. Die Grünflächen sind entsprechend anzupassen.

Mittels der Bauleitplanung wird die planungsrechtliche Voraussetzung zur Realisierung der Bau- und Erschließungsmaßnahmen geschaffen.

3. Geltungsbereich des Plangebietes:

Der Geltungsbereich der 3. Planänderung besitzt eine Fläche von ca. 1,01 ha und beinhaltet folgendes Flurstück der Gemarkung Hermsdorf:

- Flur 19: teilweise die Flurstücke 680/223, 680/115, 673/11 und 784/8

Der Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt.



Stadtplan: Thüringen (Zugriff: 11.04.2023) Übersichtsplan - Geltungsbereich des rechtswirksamen Bebauungsplanes mit seiner 1. und 2. Änderung sowie des Bereiches der 3. Änderung (unmaßstäbliche Darstellung)

4. Beteiligung der Öffentlichkeit:

Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Ost I mit Begründung wird

vom 03.07.2023 bis einschließlich 05.08.2023

in der Bauabteilung (2. Dachgeschoss) der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf, (Am Alten Versuchsfeld 1, 07629 Hermsdorf) während der üblichen Dienststunden

Montag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr
Donnerstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.30 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt sowie auf der Internetseite der VG Hermsdorf veröffentlicht.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Entwurf schriftlich, zur Niederschrift oder per mail vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

4. Umweltprüfung

Für die Planung ist gemäß § 13 Abs. 1 und 3 BauGB keine Umweltprüfung (Umweltbericht) erforderlich.

Von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB und der Angabe gemäß 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Abs. 1 und 10a Abs.1 BauGB wird abgesehen

5. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange:

Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange werden angeschrieben und erhalten innerhalb einer angemessenen Frist die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme (§ 4 (2) BauGB).

Hinweise: Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist andernfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der



Betroffenheit privater Belange erschwert sein. Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bauleitplanverfahrens eingewilligt. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrates anonymisiert beraten und entschieden.

6. Einstellung im Internet

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet, auf der Website der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf, eingestellt (§ 4a Abs. 4 BauGB).

Internetadresse:

<https://www.vg-hermsdorf.de/oeffentliche-auslegungen.html>

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Hermsdorf, den 13.06.2023

Der Bürgermeister

gez. Benny Hofmann

Bekanntmachung

Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch zum Bebauungsplanverfahren „Sondergebiete großflächiger Einzelhandel und Gewerbegebiete zwischen Bundesautobahn A9, Schleifreiser Weg, Rodaer Straße und Am Straßenteich sowie beidseitig der Straße Am Globus - 1. Änderung“, vormals „Sondergebiet zur Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandels, Gewerbegebiet und Mischgebiet“ der Stadt Hermsdorf vom 12.02.1992

Der Stadtrat Hermsdorf hat in seiner Sitzung am 12.06.2023 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

„Der Stadtrat der Stadt Hermsdorf beschließt die erneute Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die erneute Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 3 BauGB. Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt durch Auslegung der Entwürfe der Planunterlagen. Zudem dürfen gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen des Bebauungsplans abgegeben werden.“

Die den Gegenstand der Planung bildende 1. Änderung des Bebauungsplans erfolgt, um die planungsrechtlichen Verhältnisse im Plangebiet zu ordnen und im Wesentlichen an den bereits realisierten Bestand anzupassen. Die bestehenden gewerblichen Nutzungen und Einzelhandelsnutzungen sollen gesichert werden. Die zulässigen Einzelhandelsnutzungen bzw. bereits bestehenden Einzelhandelsbetriebe sollen erstmals Reglementierungen zur zulässigen Verkaufsfläche unterworfen werden, um zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche beizutragen.

Die Änderung des Bebauungsplans verfolgt somit den Zweck, die planungsrechtlichen Verhältnisse dem Bestand entsprechend durch Festsetzungen abzubilden. Zudem bestehen Bestrebungen des ansässigen SB-Warenhauses der Firma Globus und des Bau- und Gartenmarktes der Firma Globus, Sortimentsänderungen und im Falle des Bau- und Gartenmarktes eine gering-füßige Erweiterung der Verkaufsfläche in der Freifläche vorzunehmen. Der Bebauungsplan soll die planungsrechtliche Grundlage für diese Änderungen schaffen. Das Bebauungsplanverfahren ist in diesem Zusammenhang auch erforderlich, da die angestrebten Änderungen der bestandskräftigen Nutzungen nicht innerhalb der Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplans realisierbar sind.

Das Plangebiet ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Die Öffentlichkeit kann sich über die Planung, die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung bei der Stadt Hermsdorf unterrichten und sich in der Zeit vom **03.07.2023 bis einschließlich 05.08.2023** zur Planung äußern.

Die Abwägung der zum Entwurf des Bebauungsplans eingegangenen Stellungnahmen hat im vorliegenden Fall zu einem 2. Entwurf geführt, für den erneut eine Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB vorzunehmen ist.

Bei dieser erneuten Auslegung und Beteiligung wird die Möglichkeit der Abgabe einer Stellungnahme auf die im Folgenden aufgeführten und gegenüber dem Entwurf des Bebauungsplans geänderten und ergänzten Teile beschränkt:

- geänderte planungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 1.3,
- geänderte planungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 1.4,
- geänderte planungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 2.3,
- geänderte planungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 5.1,
- geänderte planungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 5.2,
- geänderte planungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 5.3,
- geänderte planungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 5.4,
- ergänzte bauordnungsrechtliche textliche Festsetzung Nr. 1,
- Herausnahme von Flächen aus dem Geltungsbereich und dem Sondergebiet SO1 (Teile des Flurstücks 984/78, siehe Planzeichnung und S. 52 der Begründung).

Folgende umweltbezogene Informationen liegen bereits vor:

- Artenschutzrechtliche Prüfung vom Juli 2022: mit Informationen und Aussagen zu potenziell betroffenen Arten;
- Schallimmissionsprognose vom 26.09.2022: mit Informationen und Aussagen zu den Auswirkungen auf den Menschen und die menschliche Gesundheit (insbesondere Lärm);
- Umweltbericht zum Entwurf vom 22.05.2023: Für die Belange des Umweltschutzes wird im Bauleitplanverfahren eine Umweltprüfung durchgeführt, in der die voraussichtlichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet sind. Der Umweltbericht ist Bestandteil der Begründung des Bebauungsplans und enthält Informationen und Aussagen zu den Auswirkungen auf bzw. zu Tiere / Pflanzen / biologische Vielfalt / Artenschutz, Flächen, Boden, Wasser, Menschen / menschliche Gesundheit / Bevölkerung, Klima, Luft, Landschaftsbild / Erholung / Schutzgebiete, Kulturelles Erbe / Sachgüter und die Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern;
- Stellungnahmen des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis vom 03.02.2022, 02.03.2022, 07.03.2023 und 22.03.2023: mit Informationen und Aussagen zu Immissionen, Natur- und Artenschutz, Wasser.
- Stellungnahmen der Thüringer Landesanstalt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz vom 31.01.2022 und 01.03.2023: mit Informationen und Aussagen zu Naturschutz und Landschaftspflege, Wasser, Immissionen, Störfällen und Geologie;
- Stellungnahme des Zweckverbandes zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland vom 17.01.2022: mit Informationen und Aussagen zu Wasser.
- Stellungnahme der Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e. V. vom 04.02.2022: mit Informationen und Aussagen zum Artenschutz.

Die Entwürfe der Planunterlagen (Geltungsbereich des Bebauungsplans (Übersichtsplan), 2. Entwurf Bebauungsplan, 2. Entwurf Begründung des Bebauungsplans (Teil 1 und Teil 2), Artenschutzrechtliche Prüfung (ASP), Auswirkungsanalyse, Schallimmissionsprognose) sowie die umweltbezogenen Informationen liegen in der Zeit vom **03.07.2023 bis einschließlich 05.08.2023** in der Bauabteilung (2. Dachgeschoss) der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf, Am Alten Versuchsfeld 1, 07629 Hermsdorf während der üblichen Dienststunden

Montag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.30 Uhr

Freitag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus.

Hinweise: Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist andernfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein. Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bauleitplanverfahrens eingewilligt. Über die eingegangenen Stel-

lungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrates anonymisiert beraten und entschieden.

Gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die auszulegenden Entwurfsunterlagen zusätzlich im o. g. Zeitraum über das Internetportal der VG Hermsdorf (<https://www.vg-hermsdorf.de/oeffentliche-auslegungen.html>) einseh- und abrufbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Stadtrates der Stadt Hermsdorf wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hermsdorf, den 13.06.2023

Der Bürgermeister
gez. **Benny Hofmann**



Obersicht, ohne Maßstab, Plangrundlage: ALKIS-Daten Freistaat Thüringen mit Stand vom 15.11.2022, © GDI-Th, Datenlizenz Deutschland, Version 2.0, <https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>

Informationen aus dem Stadtrat - 12.06.2023

In der Sitzung wurden folgende öffentliche Beschlüsse gefasst:

BV01/020/2023

Vorschlagsliste Schöffenwahl 2023

Der Stadtrat der Stadt Hermsdorf beschließt folgende Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023:

Vera Seebeck	Ulf Seebeck
Uwe Seidel	Thomas Hennig
Markus Beukert	Maik Töpel
Christiane Ludwig	Carmen Sacklowski
Anja Büchner	Heiko Trzeciak

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BV01/021/2023

1. Änderung zur Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hermsdorf vom 02.09.2018

Der Stadtrat möge die 1. Änderung zur Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hermsdorf (Feuerwehrgebührensatzung) vom 02.09.2018 beschließen
Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BV01/022/2023

1. Änderung des B-Planes „Sondergebiete großflächiger Einzelhandel und Gewerbegebiete zwischen Bundesautobahn A9, Schleifreiser Weg, Rodaer Straße und Am Straßenteich sowie beidseitig der Straße Am Globus“, vormals „Sondergebiet zur Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandels, Gewerbegebiet und Mischgebiet“ der Stadt Hermsdorf vom 12.02.1992

hier: 2. Entwurf

Beschluss: Der Stadtrat:

- a) billigt den 2. Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiete großflächiger Einzelhandel und Gewerbegebiete zwischen Bundesautobahn A9, Schleifreiser Weg, Rodaer Straße und Am Straßenteich sowie beidseitig der Straße Am Globus - 1. Änderung“,
- b) beschließt die erneute Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die erneute Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 3 BauGB. Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt durch Auslegung der Entwürfe der Planunterlagen.
- c) beschließt gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen des Bebauungsplans abgegeben werden dürfen.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BV01/023/2023

3. Änderung des Bebauungsplan Gewerbegebiet Ost I der Stadt Hermsdorf gem. § 13 BauGB

hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss: Der Stadtrat beschließt:

1. Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Ost I der Stadt Hermsdorf, in der Fassung vom Juni 2023, wird gebilligt und mit der Begründung nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.
Der Bebauungsplan Gewerbegebiet Ost I der Stadt Hermsdorf wird im vereinfachten nach § 13 BauGB geändert.
 2. Der Geltungsbereich der 3. Planänderung besitzt eine Fläche von ca. 1,01 ha und beinhaltet folgendes Flurstück der Gemarkung Hermsdorf: Flur 19:
teilweise die Flurstücke 680/223, 680/115, 673/11 und 784/8
Der räumliche Geltungsbereich der 3. Planänderung ist dem Lageplanausschnitt (Anlage zum Beschluss) zu entnehmen.
 3. Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans - bestehend aus der Planzeichnung sowie dem Entwurf der Begründung - ist gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch 30 Tage öffentlich auszulegen und zusätzlich im Internet einzustellen und zugänglich zu machen (§ 4a Abs. 4 BauGB).
 4. Ort und Dauer der Auslegung/Veröffentlichung sind eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen mit dem Hinweis darauf, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.
 5. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden sind von der öffentlichen Auslegung/Internetveröffentlichung in Kenntnis zu setzen und parallel zur Auslegung nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Der Öffentlichkeit wird die Möglichkeit der Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke durch Offenlage der Planunterlagen im Rahmen der öffentlichen Auslegung/Internetveröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB gegeben.
 6. Für die Planung ist gemäß § 13 Abs. 1 und 3 BauGB keine Umweltprüfung (Umweltbericht) erforderlich.
 7. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB).
- Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BV01/024/2023

Nachbesetzung Ausschuss KSTJ - SPD - Fraktion

Der Stadtrat beschließt, folgende Veränderung der Besetzung des Ausschuss für Kultur, Sport, Tourismus und Jugend. Herr Dario Danz wird in den Ausschuss für Kultur, Sport, Tourismus und Jugend berufen.
Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

Weiterhin informierte der Bürgermeister über die Antenne Thüringen Sommerparty sowie über die Freibadsaison 2023. Frau Lieber stellte die Jahresrechnung 2022 der Stadt Hermsdorf vor.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Mörsdorf

Informationen aus dem Gemeinderat Mörsdorf

In der Gemeinderatssitzung am 15.05.2023 wurden folgende öffentliche Beschlüsse gefasst:

BV03/007/2023

Vorschlagsliste Schöffenwahl 2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Mörsdorf beschließt folgende Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023:

Hans-Jörg Wietasch
Jens Schneider
Gabriela Kirchner

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BV03/008/2023

Kooperationsvereinbarung zum Ausbau Glasfasernetz in der Gemeinde Mörsdorf

Der Gemeinderat beschließt, den Ausbau eines Glasfaserzugangsnetzes (FTTH - Fiber to the Home) an die Thüringer Netkom, auf Grundlage des Entwurfes einer Kooperationsvereinbarung, zu vergeben.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde St. Gangloff

Informationen aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 31.05.2023 wurden folgende öffentliche Beschlüsse gefasst:

BV05/005/2023

Grundsatzbeschluss zum Neubau der Kläranlage der Gemeinde St. Gangloff

Der Gemeinderat beschließt den Neubau der zentralen Kläranlage der Gemeinde St. Gangloff.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BV05/006/2023

Kooperationsvereinbarung zum Ausbau Glasfasernetz in der Gemeinde St. Gangloff

Der Gemeinderat beschließt, den Ausbau eines Glasfaserzugangsnetzes (FTTH - Fiber to the Home) an die Thüringer Netkom, auf Grundlage des Entwurfes einer Kooperationsvereinbarung zu vergeben.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BV05/007/2023

Vorschlagsliste Schöffenwahl 2023

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Gangloff beschließt folgende Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023:

Antje Görtler
Desereé Krumbholz
Britta Kaufmann

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Stadt Hermsdorf

Hermsdorfer Freibad startet in die neue Saison

Alles ist bereit für die neue Saison. Die Becken sind gefüllt, der Spielplatz wurde fertiggestellt und die Sonne wurde zum Eröffnungstag (gleichzeitig Kindertag) am 01.06.2023 bestellt. Für alle Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren gab es freien Eintritt und einen tollen Wasser-Parcour im Schwimmerbecken.



(vlnr): Bürgermeister Benny Hofmann mit der ersten Badbesucherin der Saison Frau Bode und SAALEMAXX Betriebsleiter Herr Geritt Diesel



Nach ein paar Worten vom Bürgermeister und Pfarrer Stephan Elsäßer zum neuen Spielgerät im Freibad konnten die Kinder vom Kindergarten Piffikus es kaum erwarten das Schiff zu stürmen.



Dann wurde es endlich nass! Wie in jedem Jahr eröffnet der Bürgermeister die Badsaison mit einem Sprung ins Wasser. In diesem Jahr erhielt er Unterstützung vom Pfarrer Stephan Elsässer, dem das kühle Wasser sichtlich gefiel.

Auf Beschluss des Bürgermeisters behalten die 10er Karten aus dem Vorjahr ihre Gültigkeit.



(vrrl): Bürgermeister Benny Hofmann und Pfarrer Stephan Elsässer eröffnen die Saison

Weiterhin freuen wir uns, in Zusammenarbeit mit dem SAALEMAXX, in diesem Jahr Schwimmkurse anzubieten. Aufgrund der hohen Nachfrage ist der Schwimmkurs für den Juli schon ausgebucht. Der SAALEMAXX hat daraufhin für August einen weiteren Kurs geplant.

Schwimmkurs

Start: 07.08. bis 18.08.2023

in der Zeit von 10 bis 11 Uhr - **8 Plätze frei**

Gern können auch Schwimmstunden gebucht werden.

Bei Fragen oder Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

0157 58730892 oder **personal@saalemaxx.de**

Gemeinde Mörsdorf

Konzert
mit der *Liedertafel 1963 e.V.*
Münchenbernsdorf

Sonntag
25.6.2023
Beginn: 15 Uhr

*Gute Unterhaltung
mit bekannten
Melodien.*

EINTRITT FREI

Kirche Mörsdorf

Veranstaltungen

Herzlichen Dank an alle Mitwirkende bei der Antenne Thüringen Party Challenge

Es wurde am 13.06.2023 märchenhaft im Hermsdorfer Freibad, denn die Aufgabe die Antenne Thüringen stellte, lautete: Organisiert so viele Dinge wie möglich von der „Märchenwelt-Liste“.

Diese umfasste 30 Punkte. Es waren harte Nüsse dabei, unter anderem ein echtes Pfefferkuchenhaus 1,50 m hoch, 20 gestapelte Matratzen für die Prinzessin auf der Erbse, Rapunzel mit mind. 120 cm langem Haar, ein fliegender Teppich (mindestens 2 x 3 Meter und einer Flughöhe von mindestens 1 Meter), 300 Spiegel und 30 verschiedene Hexenbesen.

Von der deutschen Märchenstraße war ein Fotoalbum mit Selfies vor allen 65 Denkmälern auf der Route quer durch Deutschland gefordert und unserer Bürgermeister musste als Prinz verkleidet auf einem weißen Pferd einreiten. Auch unsere Kleinsten vom Kindergarten Pffikus sind als gestiefler Kater aufgetreten und die Kinder der Friedensschule haben das SimsalaGrimm-Lied dargeboten.

Wir können sehr stolz sein, denn wir konnten 28 der kniffligen Aufgaben mit Bravour lösen und dazu haben ganz viele Hände und Ideen von zahlreichen Mitwirkenden beigetragen.

„Ich möchte mich im Namen der Stadt bei Euch für Euren herausragenden Einsatz und Eure unermüdliche Unterstützung bei der Antenne Thüringen Party Challenge bedanken. Eure Leidenschaft und Hingabe haben diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht. Es war eine wahre Freude, mit Euch zusammenzuarbeiten und Eure Beiträge zu sehen“, so Bürgermeister Benny Hofmann. Die kreativen Ideen, die positive Energie und die zahlreichen Talente haben die Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem gemacht. Dabei hat sich gezeigt, dass Zusammenarbeit, Teamgeist und Leidenschaft Berge versetzen können.

Leider hat es am Ende nicht ganz gereicht, um die große Antenne Thüringen Party mit Tim Bentzko nach Hermsdorf zu holen, da der Gegner Ponitz eine Aufgabe mehr lösen konnte. Klar waren wir nach der Verkündung ein wenig traurig und enttäuscht, aber auch unheimlich stolz darauf, dass wir so viele talentierte und engagierte Menschen und Tiere präsentieren konnten.

Nochmals vielen Dank an jeden Einzelnen für den unermüdlichen Einsatz und die Begeisterung für das Vorhaben. Jede und jeder Mitwirkende hat einen wertvollen Beitrag geleistet und dazu beigetragen, dass diese Veranstaltung in den Herzen einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat, denn das war Holzlandpower vom Feinsten.



Altersjubiläen

Wir gratulieren nachträglich ...

in Hermsdorf

Anderl, Irmgard	zum 70. Geburtstag
Arens, Liselotte	zum 85. Geburtstag
Borbás, Mihály	zum 70. Geburtstag
Eichholz, Christine	zum 70. Geburtstag
Erbert, Renate	zum 85. Geburtstag
Fickwerth, Heinz	zum 80. Geburtstag
Franck, Johannes	zum 75. Geburtstag
Goth, Frank	zum 70. Geburtstag
Hagen, Rita	zum 70. Geburtstag
Hapke, Gustav	zum 85. Geburtstag
Hensel, Marianne	zum 85. Geburtstag
Höber, Werner	zum 80. Geburtstag
Horlbeck, Gisela	zum 85. Geburtstag
Huber, Balthasar	zum 70. Geburtstag
Kreuzholz, Klaus	zum 75. Geburtstag
Michaelis, Wolfgang	zum 80. Geburtstag
Pilz, Karin	zum 70. Geburtstag
Przibilla, Gertrud	zum 85. Geburtstag
Riedel, Reinhard	zum 75. Geburtstag
Scherreiks, Werner	zum 85. Geburtstag
Schreiber, Rosemarie	zum 85. Geburtstag
Schwarz, Brigitte	zum 70. Geburtstag
Seidel, Rita	zum 70. Geburtstag
Tupaika, Annette	zum 70. Geburtstag
Uecker, Bärbel	zum 70. Geburtstag
Wagner, Jürgen	zum 80. Geburtstag
Weimar, Otmar	zum 80. Geburtstag
Weise, Claudine	zum 70. Geburtstag
Wochner, Anton	zum 70. Geburtstag

in Mörsdorf

Hiepe, Roland	zum 75. Geburtstag
Jäger, Walburga	zum 70. Geburtstag
Tänzer, Klaus	zum 85. Geburtstag

in Reichenbach

Sieler, Hella	zum 70. Geburtstag
---------------	--------------------

in Schleifreisen

Kühle, Monika	zum 70. Geburtstag
---------------	--------------------

in St. Gangloff

Bärthel, Sabine	zum 75. Geburtstag
Hädrich, Reiner	zum 70. Geburtstag
Rosenkranz, Walter	zum 90. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Neuapostolische Kirche Hermsdorf

Oststraße 3, 07629 Hermsdorf

Gottesdienste

sonntags:	10:00 Uhr
mittwochs	19:30 Uhr

Besondere Termine

02.07.2023

10 Uhr Gottesdienst für die Entschlafenen

23.07.2023

10 Uhr Gottesdienst mit Apostel Wittich



Chorproben

montags: 19:30 Uhr

Ansprechpartner:

Gemeindevorsteher Dieter Tröger
Tel. 036601-44923

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden

Pfarrbereich Hermsdorf

„Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.“
(Matthäus 5;44-45)

Kirchenfahrplan für Juli 2023

Die Kirchengemeinden von Hermsdorf, Schöngleina, Oberndorf und Schleifreisen laden herzlich ein:

4. S. n. Trinitatis - So., 02.07.

Oberndorf	09.00 Uhr	Gottesdienst	S. Elsässer
Hermsdorf	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schuljahresab- schluß	A. Elsässer

Mi., 05.07.

Hermsdorf	14.00 Uhr	Seniorentanz	A. Merker
-----------	-----------	--------------	-----------

Sa., 08.07.

Oberndorf	17.00 Uhr	Andacht	Fam. Jung
-----------	-----------	---------	-----------

5. S. n. Trinitatis - So., 09.07.

Hermsdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst	S. Elsässer
-----------	-----------	--------------	-------------

6. S. n. Trinitatis - So., 16.07.

Oberndorf	09.00 Uhr	Gottesdienst	C. Will
Hermsdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst	C. Will

Mi., 19.07.

Hermsdorf	19.00 Uhr	Abendandacht/ Gemeindeabend	K. Borrmann
-----------	-----------	--------------------------------	-------------

Sa., 22.07.

Oberndorf	17.00 Uhr	Andacht	Fam. Jung
-----------	-----------	---------	-----------

7. S. n. Trinitatis - So., 23.07.

Schleifreisen	09.00 Uhr	Gottesdienst	G. Manke
Hermsdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst	G. Manke

9. S. n. Trinitatis - So., 06.08.

Hermsdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst	H. Stöhr
-----------	-----------	--------------	----------

Die kirchlichen Gruppen und Kreise in Hermsdorf laden ein:

Posaunenchor	(Herr Zabel)
dienstags, 18.30 Uhr	
freitags, 17.30 Uhr	
Ökumenischer Chor	(Herr Zabel)
dienstags, 20.00 Uhr	
Veeh-Harfen-Gruppe	(Fr. Will)
mittwochs, 15.00 Uhr (Kath. Pfarrei Hermsdorf)	
Seniorentanz-Gruppe	(Fr. Merker)
2. und 4. Mittwoch, 14.00 Uhr	
„Klangheimlich“	(Hr. Zabel)
mittwochs, 17.00 Uhr	
Instrumentalkreis	(Fr. Merker)
donnerstags, 18.30 Uhr	
Singkreis	(Hr. Modersohn)
donnerstags, 20.00 Uhr	
Jungbläser + Orgelunterricht	(Herr Zabel)
nach Absprache	
Konfirmanden	(S. Elsässer)
freitags, 16.00 Uhr - 16.45 Uhr	
Kinderkirche	(Fr. Elsässer)
dienstags, 14.00 Uhr Klasse 1-3	
dienstags, 15.00 Uhr Klasse 4-6	

Kontakte:

Pfarrer Stephan Elsässer, 07646 Schlöben, Dorfstr. 6
Tel.: 036428/40687; Fax: 036428/51406

Ev.-Luth. Pfarramt:
07629 Hermsdorf, Kirchgasse 2; Tel.: 036601 40704
Sprechzeit d. Pfarrers:
dienstags 10.00 Uhr - 12.00 Uhr im Pfarramt Hermsdorf,
bzw. nach Vereinbarung

Ansprechpartner:

GKR Hermsdorf: Thomas Bermig, stelv. Vors.
Tel.: 0173 5616707
GKR Oberndorf: Andreas Jung, Vors.
Tel.: 036606/60195
GKR Schleifreisen: N.N.
GKR Schöngleina/Schlöben: Rena Niedermeyer-Schwarze,
Vors., Tel.: 036428/315308

Kreiskantor:

Every Zabel
Tel.: 036601/934744
every.zabel@web.de

Dipl.-Sozialpädagogin:

Almut Elsässer
Tel.: 01762004847

Kirchbüro/Friedhofsverwaltung:

Jessica Kamchen
Tel.: 036601/40704;
Fax: 036601/939944

Öffnungszeiten:

Mo., Do., 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und nach telef. Absprache
eMail: ev-kirchgemeinde-hermsdorf@web.de
eMail: post@kirchgemeinde-schoengleina.de

Bankdaten:

IBAN: **DE36 8306 4488 0001 3340 93**
BIC: **GENODEF1HMF**

Raiffeisen-Volksbank Hermsdorfer Kreuz eG

Betreff für *Hermsdorf* RT 0840
Betreff für *Schöngleina* RT 0877
Betreff für *Oberndorf* RT 0863
Betreff für *Schleifreisen* RT 0875

Römisch-Katholische Gemeinde St. Josef Hermsdorf

*„Wer Gott finden will, der muss ihn mit sich bringen,
nur wenn er in dir ist, siehst du ihn in den Dingen.“
(Friedrich Rückert)*

Regelmäßige öffentliche Gottesdienste und Veranstaltungen

Gerade Kalenderwoche:

Vorabendmesse um 18:00 Uhr

Ungerade Kalenderwoche:

Sonntagsmesse um 10:30 Uhr

*Aufgrund der Ferienzeit entfallen im Juli und Anfang August die
Gottesdienste am Dienstag sowie der Seniorennachmittag!*

Dienstags, 20 Uhr:

Probe des Ökumenischen Chors in St. Salvator, Hermsdorf

Mittwoch, 15 Uhr:

Probe der Veeh-Harfen im Gemeinderaum, St. Josef

Besondere Gottesdienste / Andachten / Treffen

Samstag, 01.07.23

18:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 09.07.23

10:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 12.07.23

19:00 Uhr Kunst im Kirchenraum

Samstag, 15.07.23

18:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23.07.23

10:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.07.23

19:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 29.07.23

18:00 Uhr Hl. Messe

Termine im Blick

Ökumenische Kinderferienwoche „Unterwegs im Pilgerschritt“

Vom 10. bis 14. Juli: Pilgern im Kirchenkreis von Kirchturm zu Kirchturm durch Gottes Schöpfung, für Kinder von 7-12 Jahren in Gera und Umkreis

Religiöse Kinderwoche

Unter dem Motto „Ich sehe was, was du nicht siehst“ geht es für Schüler der ersten bis siebten Klasse vom 14. bis 18. August nach Bad Blankenburg zur diesjährigen RKW. Interessierte Kinder finden weitere Informationen und den Anmeldebogen auf unserer Homepage: www.kath-kirche-gera.de.

Rückblick

Unser Pfarrfest

Dankbar blicken wir zurück auf das diesjährige Pfarrfest am 11. Juni in Stadtroda. Es war ein schönes Miteinander, gemeinsames Beten und Eucharistie feiern mit vielfältiger Musik und leckerem Essen. Danke an alle, die hier so aktiv mitgewirkt haben!

Ansprechpartner in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten:

PRIESTERNOTRUF unter **0365 83558090**

Priesterlicher Ansprechpartner:

Pfarrer Gregor Hansel, Tel.-Nr.: 0365 7343152,
E-Mail: gregorhansel@gmx.net,

Katholisches Gemeindezentrum „St. Josef“ Hermsdorf

Uhlandstraße 18, 07629 Hermsdorf

Anschrift Pfarramt:

Röm.-Kath. Pfarrei „St. Elisabeth“ Gera
07645 Gera, Kleiststraße 7, Tel.: 0365 26461
E-Mail: info@kath-kirche-gera.de
Homepage: www.kath-kirche-gera.de

**Miriam Külshammer und Beate Schüsler,
Öffentlichkeitsarbeit St. Josef**

Freie evang. Gemeinde Hermsdorf

Die Freie evang. Gemeinde Hermsdorf lädt herzlich
in die Heinrich-Heine-Straße 11 ein:

02.07.2023 Sonntag

10:00 Uhr Posaunen-Gottesdienst in der evang. Kirche
in Bad Klosterlausnitz

06.07.2023 Donnerstag

13:15 Uhr Seniorenausflug

09.07.2023 Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst parallel Kinderstunde

16.07.2023 Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst parallel Kinderstunde

23.07.2023 Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst parallel Kinderstunde

30.07.2023 Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst parallel Kinderstunde

Bibelstunde: Donnerstag um 19:30 Uhr

Jugendtreff: Freitag um 19:00 Uhr

Ev. Gemeinde St. Gangloff

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Samstag 24.06.2023

13:30 Uhr Mörsdorf, Traugottesdienst
17:30 Uhr Reichenbach, Andacht zum Johannistag
mit Tino Fuchs
anschließend Johannisfeuer

Sonntag 25.06.2023

15:00 Uhr Mörsdorf, Konzert mit der
Liedertafel Münchenbernsdorf
anschl. geselliges Beisammensein

Donnerstag 29.06.2023

18:00 Uhr Quirla, Gemeindeabend im Truck Stop

**Samstag 08.07.2023**

14:00 Uhr St. Gangloff, Taufgottesdienst

Sonntag 09.07.2023

10:00 Uhr Reichenbach

Sonntag 16.07.2023

08:30 Uhr Möckern

10:00 Uhr Mörsdorf

Sonntag 23.07.2023

10:00 Uhr St. Gangloff

14:00 Uhr Reichenbach

Sonntag 13.08.2023

08:30 Uhr Möckern

10:00 Uhr Mörsdorf

Vereine und Verbände



Campus Café

30.06.2023

Am 30. Juni findet das nächste Campus Café statt.

Diesen Monat im Fokus:

Entwicklung energieeffizienter, emissionsarmer thermischer Prozesse für die keramische Verfahrenstechnik. Frank Burgstedt als Referent der Tridelta Thermprozess GmbH freut sich bereits auf die gemeinsame Veranstaltung.

Die Vorträge der Campus Café-Reihe richten sich an alle Interessierten, auch außerhalb des TRIDELTA CAMPUS. Die Teilnahme ist kostenfrei.

> Wann: 30. Juni 2023, 13:00 - 14:00 Uhr

> Digital beitreten: <https://s.fhg.de/campuscafe-2023> oder

Kindergartennachrichten

Pfiffikus-Nachrichten

Es ist geschafft - im gesamten Holzland sind die Maibäume gesetzt. Dank

der vielen starken Männer, Maibaumsetzerinnen gibt es nicht?, leuchten die bunt geschmückten Wipfel schon von Weitem sichtbar. So auch in unserem Kindergarten, wo nun zum 2. Mal ein Kindermaibaum gesetzt wurde.

Am 1. Juni, dem Internationalen Kindertag, feierten wir bei bestem Wetter ein Kinder- und Familienfest. Wir haben uns über zahlreiche Gäste gefreut, die einen bunten, vielfältigen und doch entspannten Nachmittag in unserem Kindergartengelände verbrachten.

Im Vorfeld zogen die Kinder durch die angrenzenden Straßen und sammelten bunte Bänder ein, um den Wipfel unseres Maibaumes zu schmücken. **Danke an unsere Nachbarn!**

Ein großes **DANKESCHÖN an Familie Heinecke**, die uns Birken zum Schmücken unserer Häuser lieferte!

Eröffnet hat unser Fest der Chor und die Tanzgruppe der Friedensschule. Zu flotten Rhythmen tanzten und sangen die Mädchen und Jungen, so dass auch bei den Zuschauern die Füße und Hüften mitwippten. Es treibt schon manches Tränchen ins Auge, wenn man die ehemaligen Kindergartenkinder so selbstbewusst und großgewachsen nach längerer Zeit wieder sieht. **Vielen, vielen Dank für diese großartige Unterstützung!**

Höhepunkt war natürlich das gemeinsame Maibaumsetzen von Kindern und aktiven Maibaumsetzer-Papas! Musikalisch unterstützt durch die Trommelgruppe der Regelschule unter Leitung von Frau Stahl schob sich der Baum immer mehr in die Höhe. Nachdem der Maibaum ordentlich verankert und geradestand, tanzten nun die Pfiffiküsse ihren heißgeliebten Bientanz u.a. unter dem Maibaum.

Nun waren sie kaum noch zu halten, strömten sie in alle Richtungen, um auf der Hüpfburg zu springen, sich ein Sonnenkäppi zu bemalen oder sich das Gesicht schminken zu lassen oder ein Los zu kaufen, wobei es keine Nietten gab.

Im Vorfeld organisierten die Eltern Spielzeuge und Bücher für eine Tombola, die sehr gefragt war und so wieder ein Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet wurde, weil nicht mehr benutzte Sachen für andere Kinder interessant und spannend sind.

Ein großes **Dankeschön an die Raiffeisenbank**, die uns eine Hüpfburg kostenlos zur Verfügung stellte.

Dass es unsere verschiedenen Erfrischungsgetränke kostenlos im selbst mitgebrachten Trinkgefäß gab, fand von allen Seiten Begeisterung und wir hatten am Ende des Tages weniger Müll zu entsorgen. Danke, dass Sie unsere Idee unterstützt haben.

Hiermit möchten wir uns bei ALLEN ganz herzlich für die Unterstützung auf allen Seiten bedanken und freuen uns auf einen guten Gewinn bei über 300 verkauften Rostern!

Ein paar Tage später sind wir schon wieder im Partyfieber, wurden doch die 30 Aufgaben für die Antenne-Thüringen-Party vorgestellt und was liegt näher? Unser Kindergarten „liefert“ die 30 gestiefelten Kater! Und vielleicht noch ein Aschenputtel, dem der einzige gläserne Schuh passt - wir sind gespannt.

Am Dienstag werden wir im Freibad mitfiebern und hoffen, alle Aufgaben erfüllt zu haben, um die Party nach Hermsdorf zu holen, wir drücken alle Daumen, die wir haben!

Das Pfiffikus-Team

Sport- und Schulnachrichten

„Friedensschule“ Hermsdorf

Eine besondere Musikstunde

Am Dienstag, dem 16.05.2023 hatten die Schüler der „Friedensschule“ Hermsdorf eine etwas andere Musikstunde. Zu Besuch war das Polizeiorchester Thüringen. Eines von über 100 Konzerten des symphonischen Orchesters unter der Leitung von Dirigent Christian Beyer konnten die Schüler in der Turnhalle der



Grundschule erleben. Für die ersten und zweiten Klassen wurde „Die Abenteuer von Moritz und Lotte“, eine musikalische Erzählung zur Verkehrserziehung geboten. Die dritten und vierten Klassen hörten „Peter und der Wolf“, ein musikalisches Märchen von Sergej Prokobjew.

Für die Schülerinnen und Schüler war es schon etwas Besonderes, ein so großes Blasorchester einmal live zu erleben. Allen hat es sehr gut gefallen und diese Musikstunde wird sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Die Kinder und Lehrerinnen der „Friedensschule“ Hermsdorf bedanken sich noch einmal recht herzlich beim Orchester für die tollen, musikalischen Darbietungen.



Sonstiges

Dank und Anerkennung für die Selbsthilfegruppen im Saale-Holzland-Kreis

Landrat übergibt Fördermittelbescheide in feierlichem Rahmen im Kaisersaal



Eisenberg. Gruppensprecher und Vertreter der Selbsthilfegruppen im Saale-Holzland-Kreis waren in dieser Woche in den Kaisersaal des Landratsamtes in Eisenberg eingeladen. Landrat Andreas Heller übergab die Fördermittelbescheide des Landkreises für 2023 persönlich an die Gruppenvertreter und sprach ihnen seinen Respekt und seine Wertschätzung für die oft langjährig geleistete ehrenamtliche Arbeit aus: „Eine ganz tolle Leistung! Herzlichen Dank!“



*Gruppenbild nach der Übergabe der Fördermittelbescheide an die Vertreter von Selbsthilfegruppen aus dem Saale-Holzland-Kreis
Foto: Landratsamt/C. Bioly*

Ulrike Lätzer, die Koordinatorin der Selbsthilfkontaktstelle im SHK, begrüßte zur traditionellen jährlichen Veranstaltung und hob noch einmal die ausgezeichnete Zusammenarbeit der Selbsthilfegruppen mit der Kontaktstelle des Landkreises hervor. Die im letzten Jahr gestartete Postkartenaktion zeigt erste Erfolge. Regelmäßig gehen Anfragen zu Selbsthilfegruppen oder Kontakten per Telefon oder Email ein. Die im Landratsamt zuständige Abteilungsleiterin für Soziales, Jugend und Gesundheit, Kathrin Nestler, informierte, dass der Landkreis die Förderung der Selbsthilfegruppen verstetigen und künftig auf der Grundlage einer Förderrichtlinie gestalten möchte. Die Richtlinie wurde im Ausschuss für Soziales und Gesund-

heit des Kreistages eingehend beraten und wird dem Kreistag Ende Juni zur Beschlussfassung vorliegen.

Auch die Amtsärztin und Leiterin des Gesundheitsamtes des SHK, Dr. Katrin Malcherek, begrüßte die Anwesenden herzlich und hob die Bedeutung der Selbsthilfe hervor. Dieser wichtige Bestandteil der wohnortnahen Unterstützungsangebote ist im Saale-Holzland-Kreis seit vielen Jahren gut etabliert. Aktuell bestehen 24 gesundheitsbezogene Selbsthilfegruppen zu verschiedenen Krankheitsbildern.

S E L B S T H I L F E bedeutet Gemeinschaft, Teilhabe, Hilfe bei der Krankheitsbewältigung und nicht zuletzt Erkenntnis- und Informationszuwachs.

„Das alles sind Themen, denen sie sich in Ihrer Gruppenarbeit mit unterschiedlichsten Aktivitäten stellen und damit einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention leisten“, so Dr. Malcherek, die den Anwesenden damit nicht nur Danke sagen wollte, sondern auch zu weiterem Engagement motivieren. „Die Selbsthilfe ist und bleibt ein wichtiges und leicht zugängliches Angebot für Betroffene und Angehörige. Mit den Fördermitteln ermöglicht der Landkreis den Selbsthilfegruppen die finanzielle Ausgestaltung von Fachvorträgen und Seminaren sowie gemeinschaftlichen Aktivitäten zur Gesundheitsfürsorge.“

Mit einem Fachvortrag von Fr. Schrodi von der Verbraucherzentrale Thüringen sowie einem angeregten Austausch der Gruppenvertreter wurde es ein ebenso interessanter wie informativer Nachmittag.

Kontaktmöglichkeiten:

Selbsthilfkontaktstelle
Saale-Holzland-Kreis
Telefon: 036691 70810
E-Mail: selbsthilfkontaktstelle@lrshk.thueringen.de
<https://www.saaleholzlandkreis.de/verwaltung-und-buergerservice/aemter/gesundheitsamt/selbsthilfgruppen/>



Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst Eisenberg des Diakoniezentrums Bethesda in Eisenberg

startet nächsten Hospiz-Begleiter*innen-Kurs im September 2023

Seit über 15 Jahren gibt es den Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst Eisenberg, des Diakoniezentrums Bethesda in Eisenberg. Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen sind der entscheidende Bestandteil dieses Dienstes. Derzeit engagieren sich ca. 25 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in verschiedenen Bereichen der Hospizarbeit im Saale-Holzland-Kreis. Sie schenken Menschen in der letzten Lebensphase oder in der Trauer um einen Lieben einen Teil ihrer Kraft und Zeit. Der Bedarf an ausgebildeten Hospizbegleiter*innen ist groß und so findet endlich in diesem Jahr wieder ein Befähigungskurs zum Hospizbegleiter*innen statt. Denn eine persönliche Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit, mit Trauer und Verlust Erfahrung ist Voraussetzung für die Begleitung Schwerkranker und Sterbender. Darüber hinaus erfahren sie etwas über Kommunikation, Vorsorgemöglichkeiten, Grundlagen der Hospiz- und Palliativarbeit, Biographie Arbeit, Selbstpflege, Trauermodelle und verschiedene andere interessante Themen. Daran anschließend finden regelmäßige Supervisionen, Ehrenamtlichen Abende und Weiterbildungen statt.

Die Ausbildung umfasst 100 Unterrichtseinheiten. Zwischen den Unterrichtseinheiten findet eine 20 stündige Praxisphase statt. Geplanter Start ist Donnerstag der 14.09.23 17.00 Uhr. Voraussichtliches Ende ist im Frühjahr 2024.

Thematisch passend fand vom 23.04.23 - 07.05.23 die Wanderausstellung der evangelischen Kirche Mitteldeutschland „Was bleibt“, in der Klosterkirche Bad Klosterlausnitz, statt. Diese Ausstellung setzt sich genau mit diesen Themen auseinander. In unserer Gesellschaft ist das Thema Tod und Sterben ein Tabuthema. Auch Fragen der Vorsorgeplanung und Testamentgestaltung waren wichtige Themen. Das Projekt „Straßenkreuze - Jedes ist eins zu viel“ wurde vorgestellt und aus aktuellem Anlass nach dem tragischen Unfall bei Bad Langensalza, konnte Herr Bursian den großen Bedarf an ehrenamtlicher Trauerarbeit darstellen.

Weitere Informationen zum Kurs und zur Hospizarbeit erhalten Sie von unserem Koordinator Herrn Matthias Haupt
Johanniterstraße 1, 07607 Eisenberg
Telefon: +49(0)36691 49828, Mobil: +49(0)1607912625
Mail: matthias.haupt@jose.johanniter.de

Neuer Kommandowagen für die Kreisbrandinspektion Saale-Holzland-Kreis

Offizielle Schlüsselübergabe an den Landrat und Inbetriebnahme am Schloss



Eisenberg. Die Kreisbrandinspektion Saale-Holzland-Kreis konnte in dieser Woche einen neuen Kommandowagen offiziell in Betrieb nehmen. Das Fahrzeug dient im Einsatzunterstützungsdienst (ESU - Emergency Service Unit) des Landratsamtes und kommt bei größeren Schadensereignissen im Landkreis zum Einsatz. Es bringt Personal des Landkreises an den Brand- bzw. Einsatzort und ist optimal dafür ausgestattet, vor Ort auf die unterschiedlichsten Anforderungen zu reagieren und die Arbeiten der örtlichen Einsatzkräfte zu unterstützen und zu koordinieren. Zur Ausstattung gehören elektronische Hilfsmittel wie iPad und Laptop, aber auch altbewährte wie Klappspaten und Bolzenschneider, dazu standardmäßig Einsatzbekleidung und -unterlagen sowie ein Rettungsrucksack.



Landrat Andreas Heller (rechts) nimmt den Schlüssel für den neuen Kommandowagen von Armin Biedlingsmayer, Verkaufsleiter des Autohauses Reichstein & Opitz Jena, entgegen. Mit dabei: Andreas Käppel von der Fahrzeugelektrik-Firma Käppel, Kreisbrandinspektor Christian Meyfarth und Steve Ringmayer von der Kreisbrandinspektion Saale-Holzland-Kreis sowie Dennis Schrickel von der Firma Rauwers (von links).

Foto: Landratsamt/CB

Der Kommandowagen wird bei allen Einsätzen der Alarmstufe 3 alarmiert, z.B. bei Großbränden wie jüngst an der „Kanone“ in Tautenhain, oder bei Gefahrgutunfällen. Das Vorgängerfahrzeug musste bereits 2020 altersbedingt ausgemustert werden, und seither wurde die Beschaffung und einsatzgenaue Ausstattung des neuen Fahrzeugs vorbereitet. Das Fahrzeug wurde vollständig in der und für die Kreisbrandinspektion konzipiert. Angefangen bei der Beladung über die Ausgestaltung des Ausbaus bis hin zur Gestaltung und Beklebung. Es handelt sich um einen Landrover Discovery Sport, geliefert vom Autohaus Reichstein & Opitz aus Jena, ausgestattet von der Firma Käppel aus Rudolstadt und mit einer modernen Sondersignaleinheit (Licht und mehr) komplettiert von der Firma Rauwers aus Ilmenau - eine erfolgreiche Thüringer Kooperation.

Im Mai waren Mitarbeiter der Kreisbrandinspektion des Saale-Holzland-Kreises zu Gast auf der „RettMobil“ in Fulda. Dabei handelt es sich um die internationale Leitmesse für Rettung und Mobilität. Die Saale-Holzländer hatten dort zahlreiche Termine mit verschiedenen Ausstellern, um sich einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen auf dem Markt zu machen, was insbesondere bei den aufwendigen Beschaffungsprozessen in

diesem Bereich von großer Bedeutung ist. Auf der Messe stellte die Ausbaufirma zusammen mit dem Hersteller der Sondersignaleinheit auch den neuen Kommandowagen des SHK erstmals einem breiten Publikum vor. Im Oktober wird es dann nochmals auf der Fachmesse für Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz „FLORIAN“ in Dresden zu sehen sein.

Landrat Andreas Heller bedankte sich bei den Verantwortlichen der Kreisbrandinspektion sowie den beteiligten Firmen für die gute Zusammenarbeit bei der Planung und Umsetzung. Er bekräftigte, dass der Landkreis auch künftig gezielt und bedarfsgerecht in den Brand- und Katastrophenschutz investieren wird. Nach der Schlüsselübergabe wurde der neue Kommandowagen in dieser Woche offiziell in Betrieb genommen. Er wird am Standort der Kreisbrandinspektion in Stadtroda stationiert sein.

Mitteilung der Deutschen Bahn AG vom 12.04.2023

an den Bürgermeister der Stadt Hermsdorf über Umsetzung einer Angebotsverbesserung im Fernverkehr der Deutschen Bahn AG für die Saalebahn zwischen Leipzig, Jena und Nürnberg

Ende 2023 waren vorerst nur drei ICE-Fahrten pro Tag und Richtung in Folge von Verzögerungen bei der Auslieferung von Intercity 2-Doppelstockzügen realisierbar. Zwischenzeitlich kann die Abnahme der neuen Fahrzeuge starten und bis zu deren vollem Einsatz eine Übergangslösung gefunden werden, die den Einsatz von zunächst fünf Fernverkehrszügen pro Tag und Richtung ab Dezember 2023 ermöglicht.

Die IC-Züge halten in Leipzig, Weißenfels, Naumburg (Saale), Jena (mit Halt in Jena Paradies und Göschwitz), Rudolstadt, Saalfeld, Ludwigstadt, Kronach, Lichtenfels, Bamberg, Erlangen und Nürnberg. Rudolstadt und Ludwigsstadt werden dabei neue IC-Halte. Zum Einsatz kommen Intercity 2-Doppelstockzüge mit 462 Sitzplätzen, neun Fahrrad- und zwei Rollstuhlplätzen sowie gastronomischen Service am Platz.

Auf der Linie 61 zwischen Leipzig und Nürnberg wird ein zweistündlicher Taktverkehr angeboten. Ab Nürnberg verkehren die Züge wie bisher umsteigefrei weiter bis Stuttgart und Karlsruhe. In der Gegenrichtung erhalten die neuen Züge in Leipzig passgenau Anschluss an den ICE nach Berlin. Bestehen bleibt auch der tägliche ICE zwischen Jena, Leipzig und Berlin sowie das nächtliche IC-Zugpaar im Saaletal zwischen Wien/Passau/Nürnberg und Leipzig/Berlin/Rostock.

Die verbindlichen Fahrplandaten zu den neuen Zügen liegen im Herbst 2023 nach erfolgter Trassenvergabe durch die DB Netz AG vor.

Mittelfristig ist die Erweiterung des Angebotes von fünf auf sieben IC-Zugpaare geplant. Damit wird der Zweistundentakt am Tagesrand komplettiert.

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Märchenstadt Hermsdorf

Viele haben es evtl. mitbekommen. Die Stadt Hermsdorf kandidierte für die „Antenne Thüringen Party“. Doch damit die Party in der eigenen Stadt stattfinden kann, muss der Ort, im Duell mit Ponitz aus dem Altenburger Land, soviel wie möglich von den 30 Dingen organisieren,

die uns Antenne Thüringen gestellt hat. Leider hat es mit 28 erfolgreich abgeschlossenen Aufgaben nicht gereicht. Am Ende zeigt es aber, dass Vieles möglich ist, wenn alle etwas dazu beitragen.



Ein echtes Lebkuchenhaus mit einer Höhe von 1,50 Metern



Mindestens 30 Kinder, die als gestiefler Kater verkleidet sind



Bürgermeister Benny Hofmann als Prinz auf einem weißen Pferd



Eine Hüpfburg in Form eines Schlosses

Das Team „wir in Thüringen“ (Marco Winkler) der auch musikalisch als DJ das Programm umrahmte

Hermsdorf vereint für den 2. Platz um die Antenne Thüringen Party

Märchenhafter Zusammenhalt um 28 Aufgaben zu lösen



Eine Frau mit Haaren länger als 1,20 Meter



30 unterschiedlich lange Hexenbesen



Eine Märchenkutsche



Eine Meerjungfrau in einem „Pool“



Eine Mittelalterband



Ein gläserner Schuh